

## Mit der Kraft der Natur ! Homöopathie in der Praxis Ortho-Agil (TEIL XI) | Praxis

### Mit der Kraft der Natur! Homöopathie in der Praxis Ortho-Agil :

1. **Gelenkschmerzen bei** Vorliegen einer **Arthrose** haben meist eine **multifaktorielle Genese**: Muskelverspannungen, gegebenenfalls mit Triggerpunkten,
2. Muskelverkürzungen,
3. überlastete oder fehlbelastete Muskulatur,
4. Gelenkentzündungen,
5. Schleimhautschwellungen mit Druck auf die Nerven der Gelenkkapseln,
6. zunehmende Fehlstellungen mit Überlastung der Weichteilstrukturen,
7. Instabilitäten mit zunehmender Überlastung der Weichteilstrukturen und der knorpeligen und knöchernen Anteile des Gelenkes.

Unter diesen Umständen ist **häufig** bei zunehmender Arthrose eine **dauerhafte Medikation erforderlich**. Es ist weder für das Gelenk noch die angegriffenen Gelenkstrukturen (insbesondere den Knorpel) sinnvoll, Antirheumatika (z.B. Ibuprofen oder Diclofenac) regelmäßig einzunehmen, da auch innere Organen wie Herz, Nieren, Magen-Darm-Trakt und das Gehirn (Schlaganfallrisiko) in erheblicher Weise angegriffen werden können.

Schmerzmittel wie Paracetamol, Novaminsulfon, Tramadol, Tilidin etc. bieten häufig nicht genügend antientzündliche Wirkung und beinhalten ebenfalls mögliche Nebenwirkungen. Hierbei gelingt es häufig, durch muskelentspannende Naturheilmittel oder auch homöopathische Kombinationsrezepturen in willkommener Weise die Schmerzen positiv zu beeinflussen. Zumindest kann mit diesen Maßnahmen der Verbrauch von „Rheumamittel“ und Schmerzmitteln häufig reduziert werden! Hierzu gehören z.B.: Phytodolortinktur, ArthroLoges-Injektionslösung, Zeel oder Traumeel als Injektionslösung oder als Tablette.

Gegebenenfalls können auch durch neuraltherapeutische Infiltrationen bestimmter periartikulärer Gelenkstrukturen mit Procain (Lokalanästhetikum) Linderungen verschafft werden.

Natürliche Muskelrelaxanzien sind beispielsweise: Rosemarin, Baldrian, Kamille, Katzenminze, Merrettich, Tymian und Lavendel.

Auch Arnika kann in den verschiedenen Darreichungsformen (z. B. Globuli) inklusive einer wässrigen alkoholischen Lösung bei schmerzhaften Gelenken und insbesondere bei entzündlichen Schwellungen durch Umschläge erhebliche Linderung bringen.